

Gardasee Gartenreise - 4 Tage

Parco Sigurta - Isola del Garda - Castello Quistini - Giardino Giusti

Begleiten Sie uns auf eine faszinierende Gartenreise an den Gardasee, wo mediterrane Vegetation, kunstvoll angelegte Parks und das unverwechselbare Flair Italiens ein einzigartiges Ensemble bilden. Zwischen Palmen, Zypressen und duftenden Zitronenhainen entdecken Sie prachtvolle Gartenanlagen, historische Villen und versteckte Paradiese am Ufer des Lago di Garda. Lassen Sie sich inspirieren von der Vielfalt der botanischen Schätze und genießen Sie die stimmungsvolle Atmosphäre, die diese Landschaft so besonders macht. Diese Reise verspricht eindrucksvolle Naturerlebnisse, kulturelle Highlights und kulinarische Genüsse – ein Erlebnis für Gartenliebhaber und Freunde des „Dolce Vita“.

1.Tag: Parco Sigurta

Auf der Brennerautobahn nach Südtirol. Vorbei an Bozen, Trento, Rovereto fahren wir nach Valeggio sul Mincio und besuchen Parco Sigurtà, einen der schönsten Landschaftsparks Italiens. Der Garten ist ein weitläufiges Naturparadies unweit des Gardasees. Auf über 60 Hektar wechseln sich liebevoll gepflegte Blumenflächen, alte Baumalleen, Seen, Teiche und weite Wiesen ab.

Besonders eindrucksvoll ist der Park im Frühling, wenn Millionen von Tulpen erblühen – eine der größten Tulpenblüten Europas. Im Herbst zeigt sich der Parco Giardino Sigurtà von einer besonders stimmungsvollen Seite. Die weiten Rasenflächen und alten Baumalleen verwandeln sich in ein warmes Farbenspiel aus Gold, Orange und tiefem Rot. Während die Sommerblüten verblassen, entfalten Dahlien und spätere Rosen noch einmal ihre Farben, und die Wasserflächen spiegeln das herbstliche Licht besonders schön.

Der Park lässt sich zu Fuß, mit Golfcarts oder einem kleinen Zug erkunden.

Nach dem Besuch im Parco Sigurtà fahren wir weiter zu unserem Hotel im Raum Garda.

2. Tag: Sirmione und Isola del Garda

Dieser Ausflug führt in eine mediterrane Welt voller Farben, Düfte und landschaftlicher Harmonie. Die schmale Halbinsel Sirmione ragt wie ein natürlicher Steg in den Gardasee und empfängt Besucher mit Olivenhainen, Zypressen und üppig blühenden Promenaden. Zwischen historischen Mauern, eleganten Villen und dem türkisfarbenen Wasser entfaltet sich eine Pflanzenpracht, die selbst außerhalb der Hochsaison leuchtende Akzente setzt. Besonders stimmungsvoll sind die Gärten rund um die Grotten des Catull, wo sich Jahrhunderte alte Olivenbäume mit den Ruinen einer römischen Villa und weitem Seeblick verbinden.

Von Sirmione aus führt die Reise über das Wasser zur Isola del Garda, einer privaten Insel, die mit ihrer neogotischen Villa und den terrassierten Gartenanlagen wie ein tropisches Paradies wirkt. Auf geschwungenen Wegen entdeckt man duftende Sträucher, exotische Palmen, alte Zedern und liebevoll gepflegte Blumenrabatten, die sich über mehrere Ebenen erstrecken. Die Gärten öffnen sich immer wieder zu malerischen Aussichtspunkten, von denen der See wie ein schimmernder Rahmen wirkt. Auf der Isola del Garda dürfen Sie einen kleinen Imbiss mit typischen Produkten der Gegend genießen.

3. Tag: Castello Quistini und Iseo

Das Weinanbaugebiet Franciacorta liegt in der Lombardei, südlich von Gardasee und Iseosee. Castello Quistini ist ein elegantes Herrenhaus aus dem 16. Jahrhundert, das vor allem mit seinen weitläufigen Gärten beeindruckt. Das Schloss liegt eingebettet zwischen Weinreben und sanften Hügeln und ist heute vor allem für seine außergewöhnlichen Gärten bekannt. Rund um das historische Gebäude erstreckt sich ein weitläufiges Gartenlabyrinth. Besonders berühmt ist der Rosenlabyrinth-Garten, in dem Hunderte historischer und moderner Rosensorten duftende Wege bilden. Daneben laden der geometrische Kräutergarten, bepflanzt mit Heil- und Aromapflanzen, sowie versteckte Innenhöfe mit alten Zitrusbäumen und Kletterrosen zum Entdecken ein.

Nach dem Rundgang durch die Gärten von Castello Quistini führt der Weg weiter nach Iseo, dem charmanten Städtchen am gleichnamigen See. Die Uferpromenade, historische Plätze und kleine Cafés bieten Gelegenheit zu einem gemütlichen Bummel, während der Blick auf den See und die dahinter liegenden Berge die perfekte Kulisse für ein Mittagspicknick oder einen Kaffee im Freien schafft.

4.Tag: Verona - Giardino Giusti

Verona eröffnet nicht nur Einblicke in römische Geschichte und Shakespeare-Romantik, sondern auch in die prachtvolle Gartenkunst der Renaissance. Besonders eindrucksvoll ist der Giardino Giusti, ein historischer Garten mit

Leistungen:

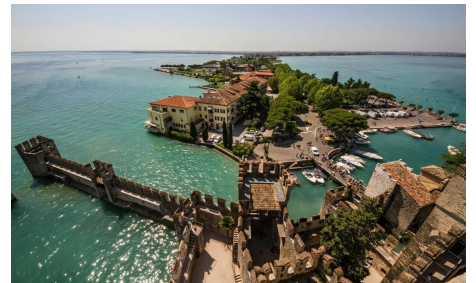
ASTL Leistungen

- Fahrt im ASTL-Reisebus mit WC/Aircondition/WLAN
- 3 x Übernachtung mit Frühstück und Abendessen
- 2 x Ausflug mit örtl. Reiseleitung
- Schifffahrt Sirmione zur Isola del Garda und zurück
- Stadtführung in Sirmione (ca. 2 Stunden)
- Eintritt Parco Sigurtà, Castello Quistini und Giardino Giusti
- Eintritt Isola del Garda mit kleinem Imbiss typischer Produkte Zusatzkosten
- Einzelzimmerzuschlag
- Evtl. Kurtaxe/Touristensteuer (Vom Gast direkt im Hotel zu bezahlen) Irrtümer, Verfügbarkeit und Änderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen für ASTL-Pauschalreisen. Die Reisebedingungen ergänzen die §§ 651 a ff. BGB. Bitte lesen Sie die Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch. Mindestbeteiligung 20 Personen, feststehend bis 14 Tage vor Reiseantritt. Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt, welche notwendigen Reisedokumente für die Reise und für die Rückreise benötigt werden. Bitte beachten Sie, dass sich Bestimmungen jederzeit, auch kurzfristig ändern können. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung.

Preis:

20.09.2026 - 23.09.2026 - Sporthotel Olimpo

Doppelzimmer DU/WC - Halbpension	629 €
Einzelzimmer DU/WC - Halbpension	724 €



Panoramablick über die Altstadt und die umliegende Landschaft. Auf terrassenförmig angelegten Ebenen entfaltet sich eine harmonische Kombination aus Blumenbeeten, kunstvoll geschnittenen Hecken und schlanken Zypressenalleen. Das Heckenlabyrinth lädt zu spielerischen Entdeckungstouren ein, während Skulpturen, Springbrunnen und duftende Rosenblüten immer wieder neue Akzente setzen.

Ein Bummel durch die verwinkelten Gassen Veronas mit den historischen Plätzen, prächtigen Kirchen rundet die Reise ab bevor wir am Nachmittag die Heimreise antreten. Fahrt durch Südtirol, über den Brennerpass zurück nach Hause. Rückkehr ca. 20 Uhr.

(Änderungen vorbehalten)

